**§ 9.2 Die Kongruenz ("Übereinstimmung")** (Ostia 1)

Kongruenz: Übereinstimmung von Wörtern oder Satzteilen in

 bestimmten Punkten:

 a) im Kasus **K**
 b) im Numerus **N**
 c) im Genus. **G** [[1]](#footnote--1)

Beispiele:

- Kongruenz im Deutschen zwischen Artikel und Substantiv:
"der Herr ; den Herrn; die Herren":
Artikel und Substantiv stimmen in Kasus, Numerus und Genus überein,
oder anders ausgedrückt: Artikel und Substantiv sind in KNG
kongruent ("übereinstimmend").

- Kongruenz nur in N zwischen Subjekt und Prädikat:
Dominus vocat: Der Herr ruft.
Domini vocant: Die Herren rufen:
Subjekt und Prädikat stimmen in beiden Sprachen im Numerus überein,
bzw. sind in N kongruent.

- Kongruenz nur in K zwischen Bezugssubstantiv und Apposition
(vgl. § 9.9.1):
Das Bezugssubstantiv und die Apposition stimmen im Kasus überein
bzw. sind in K kongruent.

1. In anderen Lehrbüchern sieht man oft andere Reihenfolgen: NGK oder KGN. [↑](#footnote-ref--1)